Tipps & Termine

Verwaltung

Rathaus Tarmstedt
☎ 04283/8937900 und
04283/8937901
Mo 8 bis 12 Uhr
Di 8 bis 12 Uhr, 13.30 bis 16 Uhr
Do 8 bis 12 Uhr, 13.30 bis 18.15 Uhr
Fr 8 bis 12 Uhr

Freizeit

Ummelbad Hepstedt
☎ 04283/1751
Mo bis Fr 11 bis 20 Uhr
Sa 11 bis 19 Uhr
So 11 bis 18 Uhr
Freibad Kirchtimke
☎ 04289/268
Mo bis Fr 13 bis 20 Uhr
Sa 13 bis 19 Uhr
So 13 bis 18 Uhr
Heidebad Wilstedt
☎ 04283/5355
Mo bis Fr 11 bis 20 Uhr
Sa 11 bis 19 Uhr, So 11 bis 18 Uhr

Beratung und Hilfe

Zevener Tafel – Ausgabestelle Tarmstedt
Wilstedter Straße 2
Do 15 bis 17 Uhr
Informationen und Berechtigungsscheine sind donnerstags von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 17 Uhr vor Ort erhältlich
Polizeistation
Mo bis Fr 7.30 bis 18 Uhr
☎ 04283/777
Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Suchtkranke
Treffen jeden Donnerstag
19.30 bis 21.30 Uhr
Gemeindehaus der
Martin-Luther-Kirche Tarmstedt
Kleiderbörse Wilstedt
Hauptstraße 23
Mi und Do 9 bis 12 Uhr
und 14 bis 18 Uhr
☎ 04283/3549836
Außerhalb der genannten Öffnungszeiten gibt es Informationen unter
☎ 04283/5327

Allgemeines

Grünschnittsammelplatz
Rothensteiner Straße
Mi und Fr 16 bis 18 Uhr
Sa 9 bis 12 Uhr

HEUTE

Querbeet

Stammtisch des Fördervereins Timkebad, 20 Uhr, Willenbrock's Gasthaus

Wildschweine bevorzugen bei den hohen Temperaturen eher vegetarische Kost. Um sich abzukühlen, wälzen sie sich im Schlamm und suchen schattige Plätze auf. An diesen sollten die Wildtiere nicht gestört werden, heißt es von der Jägerschaft Zeven. Foto: Fischer/dpa

Wildtiere schützen sich vor der Hitze

Um der Wärme zu trotzen, haben Hasen und Co. verschiedene Strategien entwickelt – Vögel leiden unter der Trockenheit

Von Lina Willenbrock

ZEVEN/TARMSTEDT. Es ist und bleibt heiß – Menschen macht das Wetter auf Dauer zu schaffen. Doch wie sieht es bei den Wildtieren in den Wäldern in Zeven und Umgebung aus? Dr. Heinz-Hermann Holsten aus Tarmstedt, Vorsitzender der Jägerschaft Zeven, gibt Entwarnung: „Wildtiere sind weit anpassungsfähiger als wir gemeinhin denken. Insgesamt gibt es kaum Grund zur Sorge." Die Tiere haben Strategien entwickelt, sich gegen die Hitze zu wappnen.

Während die anhaltende Hitze für manche Landwirte existenzbedrohend ist, fällt es der Natur leichter, mit den derzeitigen Temperaturen zurechtzukommen. „Sie hat in Millionen Jahren gelernt, mit solchen Hitzeperioden umzugehen", sagt Holsten. Die Trockenheit sei für den Wildtier-Nachwuchs sogar gut gewesen. Die Verluste an Jungtieren seien bei warmen Temperaturen wie den derzeitigen geringer als bei feuchteren und kühleren Witterungsbedingungen. Anhaltende Nässe führe zu Unterkühlung und einem höheren Parasitenbefall. Dies schwäche wiederum das Immunsystem der Jungtiere, verzögere ihr Wachstum und sorge schließlich für eine erhöhte Sterblichkeit des Wildtier-Nachwuchses.

Nässe führt zur Unterkühlung

Auch anderen Waldbewohnern mache die Hitze nicht viel aus: Hasen können durch ihre Ohren Körperwärme abgeben und – ebenso wie Fuchs und Dachs – einfach länger im kühlen Bau unter der Erde verbleiben. Genauso gut kommen Rehe mit der Trockenheit zurecht. Sie ernähren sich von Blättern und Knospen, in denen auch im Moment genug Wasser enthalten ist. Ausreichend Flüssigkeit liefert auch der Morgentau beim Frühstück der Rehe.

„Wildschweine brechen wegen fehlender Larven und Würmer in Grasnarbennähe weniger Grünland um und bevorzugen aktuell vegetarische Kost", erklärt Holsten. Um sich abzukühlen, suchen Wildschweine im Wald kühlere Bereiche auf. Wichtig ist es daher, die Tiere an ihren Schattenplätzen in Ruhe zu lassen. Auch Tümpel oder Matschlöcher sind

» Wer Vogeltränken im Garten täglich mit frischem Wasser füllt, leistet für die Gartenvögel einen wertvollen Beitrag gegen die Folgen der Trockenheit und kann ganz nebenbei einen regen Badebetrieb beobachten. «

Dr. Heinz-Hermann Holsten

beliebte Ziele der Wildschweine. Feuchtere Stellen wie diese wurden von der Jägerschaft Zeven extra in den Wäldern geschaffen.

„Die seit mehreren Jahren von Revierinhabern mit finanzieller Unterstützung des Landkreises und der BINGO-Umweltstiftung optimierten oder neu angelegten Stillgewässer erweisen sich aktuell als sehr wertvoll", stellt Holsten heraus. Feuchtbiotope seien nicht nur erfrischend, die dicke Schlammschicht biete getrocknet auch einen guten Schutz vor lästigen Insekten, heißt es in einer Meldung des Deutschen Jagdverbandes.

Wassertränken helfen

Unter den Wildtieren leiden Vögel und Insekten am meisten unter der aktuellen Trockenheit. Pfützen und kleine Rinnsale sind nach vereinzelten Regenschauern in kürzester Zeit wieder ausgetrocknet. Um den Tieren zu helfen, braucht es gar keinen großen Aufwand.

Heinz-Hermann-Holsten rät: „Wer Vogeltränken im Garten täglich mit frischem Wasser füllt, leistet für die Gartenvögel einen wertvollen Beitrag gegen die Folgen der Trockenheit und kann ganz nebenbei einen regen Badebetrieb beobachten."

Der Naturschutzbund (NABU) Niedersachsen erklärt, wie eine Tränke aufzustellen ist: Mit Wasser gefüllte flache Schalen werden am besten an einem offenen Platz und nicht in der Nähe von Hecken und Sträuchern aufgestellt. Dort könnten gegebenenfalls Katzen oder andere Fressfeinde lauern. Wichtig ist, dass die Tiere nicht im Wasser ertrinken. Daher sollten am besten schwimmende Holzstücke, Steine oder Murmeln im Wasser platziert werden. Der NABU empfiehlt, die Tränken jeden Tag auszuspülen und mit Frischwasser aufzufüllen. So wird eine Bakterienbildung wie die Entstehung von Salmonellen verhindert.

Vor allem Vögel leiden unter der Hitze: Deshalb empfiehlt der NABU, Wassertränken in den Gärten aufzustellen. Foto: NABU/Priemer

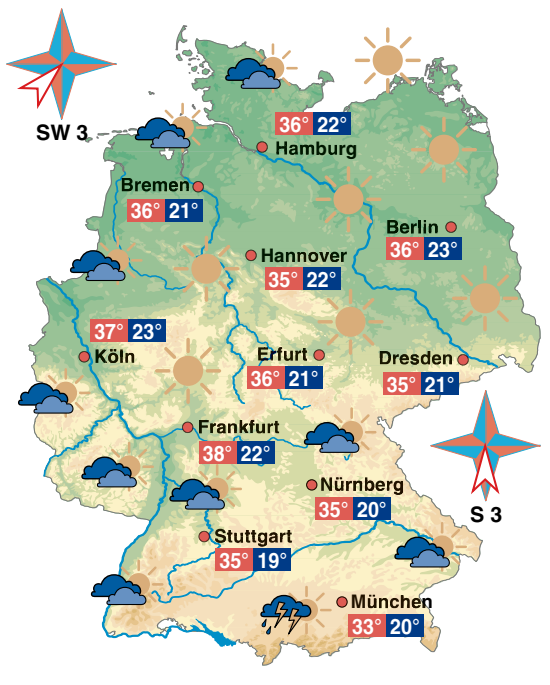
Viel Sonne, nur vereinzelt Schauer oder Gewitter

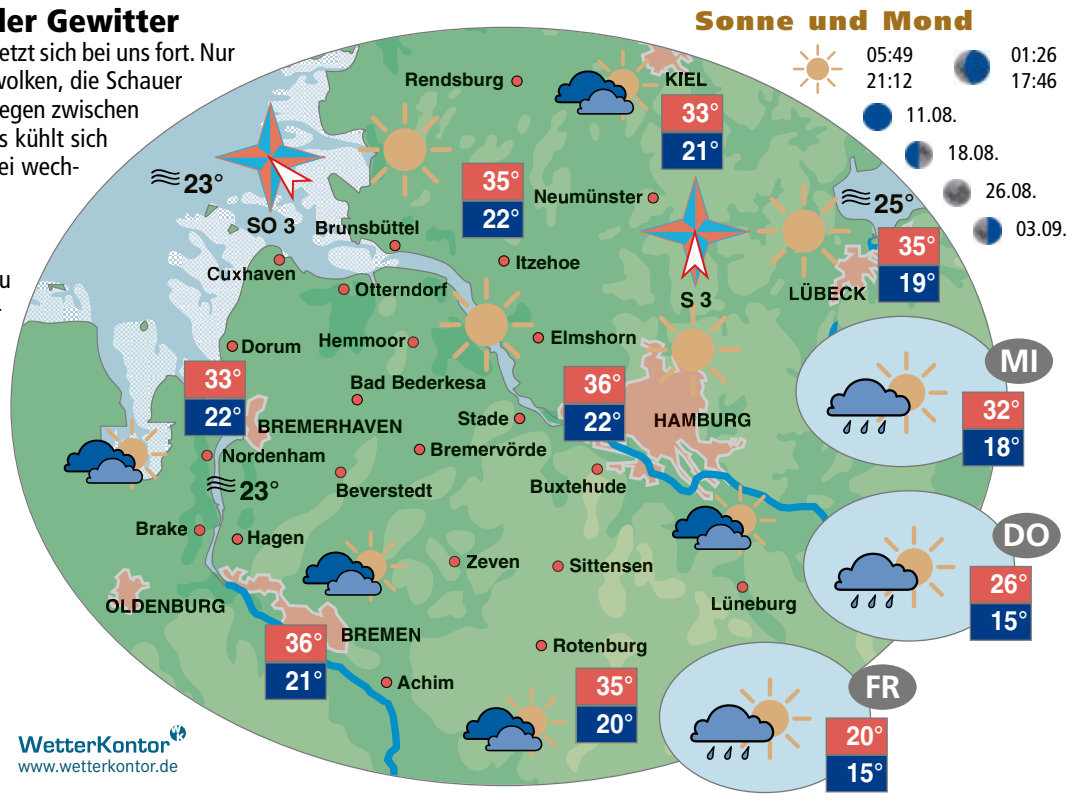
Das hochsommerlich heiße Wetter mit viel Sonnenschein setzt sich bei uns fort. Nur vereinzelt bilden sich im Tagesverlauf mal größere Quellwolken, die Schauer oder Gewitter bringen können. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 33 und 36 Grad. Der Wind weht schwach aus Süd. Nachts kühlt sich die Luft auf 22 bis 19 Grad ab. Morgen entwickeln sich bei wechselnder Bewölkung einige Schauer oder Gewitter.

Biowetter

Bei Personen mit niedrigen Blutdruckwerten kommt es zu Kopfschmerzen und Schwindelgefühlen. Entsprechend Vorbelastete müssen mit Migräneattacken rechnen. Neben einer erhöhten Reizbarkeit ist auch die Leistungsfähigkeit eingeschränkt. Es fällt schwer, sich zu konzentrieren. Ambrosia- und Beifußpollen fliegen teils schwach, teils mäßig.

Deutschland heute





WetterKontor
www.wetterkontor.de

Sonne und Mond

05:49	21:12	01:26	17:46
11.08.			
18.08.			
26.08.			
03.09.			

UV-Strahlung heute

UV-Index 6

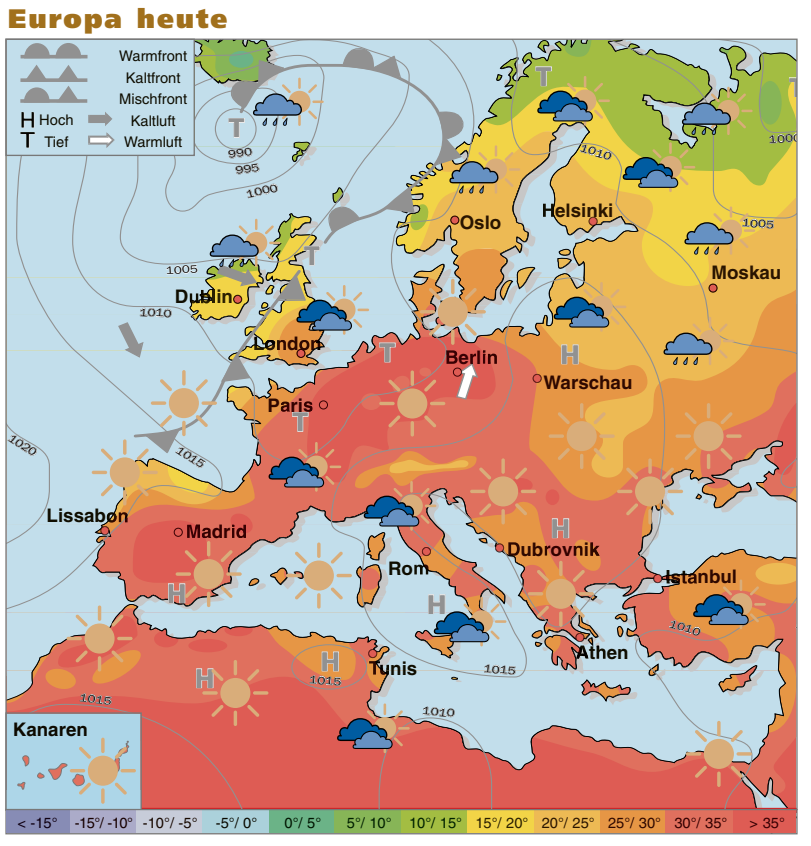
1-2	schwach
3-5	mittel
6-7	hoch
8-10	sehr hoch
11	extrem

1-2: Keine Maßnahmen erforderlich
3-5: Schutzmaßnahmen empfehlenswert
6-7: Schutzmaßnahmen erforderlich
8-10: Schutzmaßnahmen unbedingt erforderlich
11: Besondere Maßnahmen sind ein Muss

Städtewetter heute

Antalya	sonnig	34°
Athen	sonnig	34°
Barcelona	wolkig	32°
Lissabon	wolkig	29°
London	wolkig	30°
Palma de Mallorca	sonnig	33°
Paris	sonnig	37°
Rom	sonnig	32°
Stockholm	sonnig	26°
Tunis	wolkig	31°
Wien	wolkig	32°

Europa heute



Niederschlag

20 %
Wahrscheinlichkeit

Gartentipp

Zwiebeln:
Seit einiger Zeit werden neue Überwinterungssorten von Zwiebeln angeboten, die bei einer Aussaat im August noch eine Höhe von ungefähr 15 Zentimetern erreichen und ohne Schaden überwintern.

Gezeiten

© BSH

Hochwasser	Brake	10:05 / 22:42
	Bremerhaven	09:19 / 21:53
	Dorum	08:59 / 21:36
	Cuxhaven	09:07 / 21:43
	Otterndorf	09:36 / 22:12
	Stade	11:52 / --:--
	Hechthausen	11:55 / --:--
Niedrigwasser	Brake	03:52 / 16:26
	Bremerhaven	02:50 / 15:26
	Dorum	--:-- / --:--
	Cuxhaven	03:13 / 15:51
	Otterndorf	03:42 / 16:18
	Stade	06:27 / 19:04
	Hechthausen	07:11 / 19:48

Wetter gestern (16 Uhr)

Bremerhaven	Wind (Bft.):	SW 1
	Max. (°C):	27,8
	Min. (°C):	15,4
	Rel. Feuchte (%):	38
	Luftdruck (hPa):	1015,5
	Niederschlag* (l/m2):	0,0
Hamburg	Wind (Bft.):	SW 2
	Max. (°C):	28,9
	Min. (°C):	13,1
	Rel. Feuchte (%):	30
	Luftdruck (hPa):	1015,7
	Niederschlag* (l/m2):	0,0

* in 24 Std. bis 7 Uhr

UNWETTER-SMS: 10 WARN-SMS FÜR ZUSAMMEN EUR 3,99 (ZZGL. EINMALIGER KOSTEN FÜR 2 BESTELL-SMS). SCHICKE WETTER1 UND POSTLEITZAHL AN 89000

*AUS DEM DT. FESTNETZ, GGF. ABWEICHENDER MOBILFUNKTARIF